

THE JOURNAL – AUSSTELLUNG ENTLANG DER URACHSTRASSE

19.11.–02.12.2021

the
journal



© ERICA CANEPA



© NELLY ATING



DJ HIBOTEP

THE JOURNAL ist ein globales Fotografie-Kollektiv von mehreren hundert Frauen*, die sich seit der Pandemie zusammengefunden haben, um miteinander einen neuen Weg für Austausch, Kreativität und Unterstützung zu schaffen. Die Ausstellung gibt Einblicke in das Leben der Fotografinnen des Kollektivs. Das kuratorische Konzept sieht vor, Bilder aus dem privaten Raum im öffentlichen zu zeigen, und diesen damit ein Stück zurückzuerobern. Indem sich die Fotografinnen in dieser Ausstellung auf das Persönliche und Private konzentrieren, bringen sie Nuancen in die Art und Weise, wie die Zeit der Pandemie dargestellt wird. Sie teilen intime Geschichten und geben Einblicke in das Leben von Frauen* auf der ganzen Welt.

Schon zu Beginn der globalen Krise wurde offensichtlich, dass viele Fotograf*innen ihr Einkommen verlieren würden, plötzlich isoliert lebten und dass dies unverhältnismäßig viele Frauen* in der Branche betraf. *Charlotte Schmitz* initiierte daraufhin THE JOURNAL und innerhalb weniger Tage bewarben sich mehr als 400 Frauen* aus über 70 Ländern für das Projekt.

Zusammen mit der Fotografin *Hannah Yoon* und *Friendzone*. Studio entwickelte sich daraus ein globales Kollektiv. Es ist ein Novum in der Geschichte der Fotografie, dass Hunderte von Fotografinnen kollektiv zusammenkommen, um eine Plattform zu schaffen, sich und ihre Geschichten durch die Fotografie auszudrücken und sich gleichzeitig für eine gerechtere Fotografie-Branche einzusetzen. Ihre Mitglieder sind in 40 Gruppen organisiert, die abwechselnd ihre Arbeiten auf Instagram veröffentlichen. Darüber hinaus reagieren sie in regelmäßigen Intervallen auf ein Thema wie Zeit, Natur, Angst, Selbstporträt oder Ungerechtigkeit, das von Redakteurinnen des TIME Magazine, der Vogue Italy, des ZEIT Magazins und vielen anderen kuratiert wird.

Darüber hinaus freuen wir uns sehr, die Initiatorin und Künstlerin *Charlotte Schmitz* und weitere internationale Fotograf*innen

zur Eröffnung der Ausstellung am 19. November persönlich begrüßen zu dürfen. Am Eröffnungsabend und am darauffolgenden Tag wird mit dem beam-bike des Künstlers *Jonas Denzel* mittels Projection Mapping ein Video mit Fotografien aller Fotografinnen des Kollektivs auf die Fassade des Alten Wiehrehofbahnhofs und weitere Gebäude im Freiburger Stadtgebiet projiziert. Begleitet wird die Vernissage durch die Musik von der *DJ Hibotep*.

DJ Hibotep ist aufgewachsen in Äthiopien, sie lebt derzeit in Kampala, Uganda. *Hibo Elmi* ist unter anderem DJ, Filmemacherin, Modedesignerin, Installationskünstlerin, Rapperin und Produzentin.

Wir freuen uns sehr, dass *DJ Hibotep* für unsere Vernissage THE JOURNAL am 19. November ein einstündiges DJ-Set mixed, in denen Trap, Hip-Hop, House und Genres wie Kenias Taraab oder Marokkos Gnawa zu einer lebendigen zeitgenössischen Collage zusammenfließen. Unsere Veranstaltung lädt auch Freiburgerinnen ein, ihre Fotos aus dem Pandemiealltag zu zeigen. Open Call und weitere Informationen auf www.koki-freiburg.de.

Kuratorinnen:

Anne Ackermann & Charlotte Schmitz

- ✦ **Fr 19.11., 18:00**, Vernissage und Beginn der Ausstellung //
- ✦ **Sa 20.11., 15:00**, Führung durch die Ausstellung mit *Charlotte Schmitz* //
- ✦ **Sa 20.11., 17:00**, Paneldiskussion mit den Fotograf*innen im Kinosaal //
- ✦ **Sa 20.11., ab 18:00**, Videoprojektion an verschiedenen öffentlichen Orten in Freiburg
- ✦ **Fr 19.11. bis Do 02.12.**, Ausstellung //

Gefördert von



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Innovationsfonds Kunst